

**Niederschrift  
über die Sitzung des Jugendrates  
am 04.06.2024  
um 18:01 Uhr bis 19:40 Uhr in Remscheid, Rathaus, Theodor-Heuss-Platz 1, 2. Etage,  
Kleiner Sitzungssaal**

Anwesend sind:

**Vorsitz**

Herr Daniel Bielecki

**Stellvertretender Vorsitz**

Frau Inaya Alegöz

Frau Sophie Maindok

**Mitglieder**

Herr Bilel Aarab

Frau Nasra Alabdou

Herr Reda Bouzidi

Herr Noah Cagna

Herr Mohamed-Ayoub El Haddaoui

Herr Shahab Hamo

Frau Sofie Horegard

Frau Djannah Krouma

Herr Luan Nimani

Herr Finn Remmen

Frau Meyra San

Frau Emily-Laura Schwindt

Herr David Serrano

Frau Mathilda zum Dohme

**Beigeordneter**

Herr Thomas Neuhaus

**Von der Verwaltung**

Herr Michael Ketterer

Herr Tim Purkart

Herr Jens Stuhldreier

**Schriftführung**

Frau Sandra Wiesiollek

**Gäste**

Herr Noah Cagna

Herr Finn Remmen

Herr Rüdiger Schneider

Herr Lukas Germes

Frau Sophia Merrem

Herr Simon Siedlaczek

Entschuldigt fehlen:

**Oberbürgermeister**

Herr Burkhard Mast-Weisz

**Mitglieder**

Herr Bedirhan Korkmaz

Frau Francesca Lepadatu

Frau Marilena Spornberger

**Von der Verwaltung**

Herr Domingo Estrany Dreßler

Herr Christoph Sykulski

Herr Egbert Willecke

## Tagesordnung

### **I. Öffentlich**

- 1 Änderung/ Erweiterung der Tagesordnung
- 2 Änderung/Erweiterung der Niederschrift vom 23.04.24
- 3 Vorstellung der Steuerungsgruppe Fairtrade-Town
- 4 Austausch Solingen Jugendstadtrat
- 5 Bericht Future Cleantech Festival am 28. und 19.05.24
- 6 PG Öffentlichkeitsarbeit- Bericht Instaviews 2024
- 7 16/5656 Abschlussbericht und Ergebnistransfer des landesgeförderten Projekts Diversitätsentwicklung im Deutschen Röntgen-Museum
- 8 16/5798 Kommunales Handlungskonzept gegen Rechtstextremismus, Rassismus, Antisemitismus und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit
- 9 16/5807 Stärkungspakt NRW 2023 - Information über die Inanspruchnahme der Stärkungspaktmittel 2023 in Remscheid
- 10 16/5825 Bevölkerungsentwicklung - strategische Handlungsbedarfe
- 11 16/5863 Barrierefreie Spielgeräte auf Spielplätzen - Beantwortung der Anfrage des Ratsmitglieds Frau Küchelmann in der Sitzung des Inklusionsrates vom 06.03.2024
- 12 16/5971 Fortführung der Schulsozialarbeit ab dem 01.08.2024
- 13 Anstehende Termine
- 14 Anfragen. Anträge, Mitteilungen

## **I. Öffentlich**

### **1. Änderung/ Erweiterung der Tagesordnung**

Das Datum bei TOP 5 ist nicht korrekt. Das Future Cleantech-Festival hat am 28. und 29.05.24 stattgefunden.

Der Jugendrat wünscht darüber hinaus keine Änderungen oder Erweiterungen.

### **2. Änderung/Erweiterung der Niederschrift vom 23.04.24**

Der Jugendrat wünscht keine Änderungen oder Erweiterungen.

### **3. Vorstellung der Steuerungsgruppe Fairtrade-Town**

Zu Gast sind Simon Siedlaczek, Koordinator für kommunale Entwicklungspolitik bei der Stadt Remscheid, Lukas Germes, Regionalreferent des Handelsverbandes NRW und Sophia Merrem, Mitarbeiterin des Forums für soziale Innovation gGmbH. Sie alle sind Mitglieder der Steuerungsgruppe Fairtrade-Town Remscheid und setzen sich für den fairen Handel in Remscheid ein. Dabei geht es neben den städtischen Beschaffungen auch um die Unterstützung des Einzelhandels und die Information/ Aufklärung der Bevölkerung zu dem Thema. Denn für viele Lebensmittel und andere Produkte werden Menschen im globalen Süden sehr gering bezahlt oder müssen zu lange arbeiten, es gibt Kinderarbeit, fehlenden Arbeitsschutz, Geschlechterungleichheiten, Sklaverei, Gewalt am Arbeitsplatz und Übernutzung von Ressourcen sowie große Umweltverschmutzungen. Ziel ist es, diese Missstände zu beseitigen, darauf aufmerksam zu machen und die Bevölkerung hierzulande dazu zu bewegen, sich mit dem Fairtrade-Siegel bekannt zu machen. Außerdem soll dazu angeregt werden mehr Produkte zu kaufen, die durch das Siegel ausgezeichnet sind. Dadurch weiß man, dass die Produkte nicht unter schlimmen Bedingungen hergestellt wurden.

Die Steuerungsgruppe setzt sich aus mehreren Akteuren (F(I)air-Weltladen in Lüttringhausen, Politische Parteien, Eine-Welt-Promotorin, Handelsverband NRW, Stadtverwaltung, Evangelische Kirche, Akteur\*innen aus der Gastronomie, Jugendrat) zusammen und trifft sich regelmäßig, um Aktionen und Projekte zu planen. Zwei Personen aus dem 10. Jugendrat waren Teil der Gruppe. Gerne können sich Interessierte aus dem 11. Jugendrat melden, um in der Steuerungsgruppe mitzuarbeiten. Zudem gibt es in Remscheid drei Fairtrade-Schools, die sich im Schulalltag mit dem fairen Handel in AG's beschäftigen und die Schülerschaft hinsichtlich des Themas sensibilisieren. Dies sind die Alexander-von-Humboldt-Realschule, das Röntgen-Gymnasium und die Albert-Schweitzer-Realschule.

Aktionen in der Vergangenheit waren zum Beispiel das Aufhängen von Bannern im Stadtgebiet, Plakataktionen und eine Rosenaktion. Im September 2024 soll es in der Gründerschmiede eine Modenschau geben. Hier werden noch Models gesucht. Man wird sich mit den Jugendräten diesbezüglich noch mal in Verbindung setzen. Auch für das BNE-Fest am 08.06.24 hatte Annegret Calaminus in der letzten Sitzung schon geworben und man freut sich über zahlreiches Erscheinen der Mitglieder und Unterstützung bei der Werbung und Verbreitung des Themas über Social Media.

### **4. Austausch Solingen Jugendstadtrat**

Am 27.05.24 haben Sophie Maindok und Inaya Alegöz die Sitzung des Solinger Jugendstadtrates besucht und viele Gemeinsamkeiten aber auch Unterschiede entdecken können.

Der Jugendstadtrat Solingen wird für 3 Jahre gewählt und auch die Altersspanne der Gewählten ist etwas größer.

Sophie Maindok berichtet von Überlegungen miteinander zu kooperieren und sich in einer Gruppe über Social Media regelmäßig aus zu tauschen. Darüber hinaus könnten auch gemeinsame Aktionen entstehen. Beeindruckt hat auch ein Heft des Solinger Jugendstadtrates, welches in toll aufbereiteter Form die Mitglieder vorstellt und die dort behandelten Themen und Aktionen aufführt. Darüber hinaus wurde dort ein Podcast ins Leben gerufen. Diese Idee finden die Mitglieder des Remscheider Jugendrates auch super. Man könnte die Mitglieder interviewen oder Gäste zu bestimmten Themen einladen. Eine Projektgruppe wird sich dazu bilden, um zu schauen, wie dies in Remscheid umgesetzt werden kann. Interesse an der Mitarbeit haben Mathilda zum Dohme, Noah Cagna, Finn Remmen, Ayoub El-Haddaoui, Meyra San, Djannah Krouma, Daniel Bielecki, Sophie Maindok und Inaya Alegöz.

## **5. Bericht Future Cleantech Festival am 28. und 19.05.24**

Am 28.05. und 29.05.24 hat in Remscheid das Cleantech-Festival in Remscheid stattgefunden. David Serrano und Mathilda zum Dohme waren für den Jugendrat vor Ort und haben Vorträge von Politikerinnen und Politikern zum Thema nachhaltiger Transport in Europa mitverfolgt. Daraus wurde deutlich, dass gerade der Schiffsverkehr eine große Belastung für die Umwelt darstellt und hier noch viel getan werden muss, damit dies umweltfreundlicher durchgeführt werden kann. Hier müssen auf Ebene der EU noch einige Ideen entwickelt und umgesetzt werden, um auch Unternehmen mehr Sicherheit geben zu können.

## **6. PG Öffentlichkeitsarbeit- Bericht Instaviews 2024**

Daniel Bielecki berichtet, dass am 06. und 12.05.24 Coachings mit der jungen Presse stattgefunden haben, in denen die Jugendräte auf die Interviews mit den Politikerinnen und Politikern für die Instaviews zur Europawahl vorbereitet wurden. Gemeinsam wurden Eröffnungsfragen für das Interview gesammelt und eine Idee dazu, wie man zu den einzelnen Personen recherchieren kann. Mit dieser Grundlage konnten passgenaue Fragen vorbereitet werden. Durchgeführt haben die Instaviews Inaya Alegöz, Daniel Bielecki, Finn Remmen, Francesca Lepadatu, Noah Cagna und Ayoub El-Haddaoui mit Miriam Viehmann (CDU), Dave Merkel (SPD), Daniel Freund (Bündnis 90/ Die Grünen), Colin Cyrus (Die Linke) und Richard Collings (FDP).

Jens Stuhldreier ergänzt, dass in der Sitzung der AGOT (Arbeitsgemeinschaft Offener Kinder- und Jugendarbeit in Remscheid) viele positive Rückmeldungen zu den Instaviews formuliert wurden und diese in der Arbeit mit den Jugendlichen genutzt werden, um auf die Europawahl und das Stimmrecht ab 16 Jahren aufmerksam zu machen.

Daniel Bielecki richtet einen großen Dank an die AGOT für die gemeinsame Planung und Durchführung des Projekts.

## **7. Abschlussbericht und Ergebnistransfer des landesgeförderten Projekts Diversitätsentwicklung im Deutschen Röntgen-Museum Vorlage: 16/5656**

Der Jugendrat hat die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis genommen.

## **8. Kommunales Handlungskonzept gegen Rechtstextremismus, Rassismus, Antisemitismus und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit Vorlage: 16/5798**

Innerhalb dieser Mitteilungsvorlage wurden auch die Aktivitäten hinsichtlich des Themas von Seiten der Kinder- und Jugendförderung und des Jugendrates festgehalten. Insgesamt soll das Handlungskonzept so richtungsweisend sein.

Der Jugendrat beschließt einstimmig. (siehe Abstimmungsergebnis)

Ja 14 Nein 0 Enthaltungen 0

### **Beschlussvorschlag**

Der Rat der Stadt Remscheid begrüßt die Arbeit der Lenkungsgruppe im Rahmen von NRWeltoffen.

Er beschließt, den Handlungsempfehlungen beizutreten und wird seine Arbeit weiterhin entsprechend ausrichten.

### **9. Stärkungspakt NRW 2023 - Information über die Inanspruchnahme der Stärkungspaktmittel 2023 in Remscheid Vorlage: 16/5807**

Thomas Neuhaus berichtet, dass der Bericht eine Übersicht darüber gibt, wofür die ca. 1,3 Millionen Euro ausgegeben wurden, die einmalig vom Land über das Stärkungspaket an die Stadt Remscheid ausgezahlt wurden. Unter anderem wurden die Tafel und Wohlfahrtsverbände unterstützt, es wurden Lebensmittelgutscheine an Remscheider\*innen verteilt, Balkonsolaranlagen angeschafft, Bildungs- und Beratungsangebote ausgebaut und Einrichtungen in Seniorenheimen aufgestockt. Gelder, die durch andere Städte nicht abgerufen werden konnten, konnten hier für eine schnelle Unterstützung in Remscheid für die Bevölkerung verwendet werden.

Der Jugendrat hat die Vorlage zur Kenntnis genommen.

### **10. Bevölkerungsentwicklung - strategische Handlungsbedarfe Vorlage: 16/5825**

Thomas Neuhaus erklärt, dass in der Mitteilungsvorlage Prognosen zum Bevölkerungsgeschehen in Remscheid gestellt werden. Bis 2035 soll demnach die Bevölkerung um 7% wachsen. Dies stellt gewisse Herausforderungen in verschiedenen Bereichen an die Stadt. So wird es zum Beispiel auf dem Wohnungsmarkt enger oder auch die Anzahl der Schüler\*innen in den Schulen wächst. Um diesen Entwicklungen begegnen und gerecht werden zu können, machen Expert\*innen sich bereits heute Gedanken dazu und schauen, wie der Wachstum zu bewältigen ist. Ob die Prognosen dann auch so eintreffen bleibt abzuwarten. Wichtig ist auch genau zu schauen, wo die Bedürfnisse der jungen Menschen in Remscheid liegen.

Der Jugendrat beschließt einstimmig entsprechend der Beschlussvorlage.

Ja 14 Nein 0 Enthaltungen 0

### **Beschlussvorschlag**

Die Verwaltung wird beauftragt, das Strategiepapier auf Grundlage der Beschlüsse durch den Hauptausschuss und den Rat durch Maßnahmebeschreibungen zu konkretisieren und zu operationalisieren.

### **11. Barrierefreie Spielgeräte auf Spielplätzen - Beantwortung der Anfrage des Ratsmitglieds Frau Küchelmann in der Sitzung des Inklusionsrates vom 06.03.2024**

**Vorlage: 16/5863**

Michael Ketterer erklärt, dass der Jugendrat einmal jährlich Anfang des Jahres im Rahmen des Arbeitskreis Spielplätze mitentscheidet, welche Spielplätze neue Geräte erhalten und welche Plätze saniert werden müssen. In diesem Jahr wird überprüft, wie Spielplätze in Remscheid barrierefrei und inklusiv gestaltet/ umgebaut werden können/ müssen. Dies wird dann in dem nächsten AK Spielplätze thematisiert und beschlossen. Der Jugendrat wird über alle weiteren Entwicklungen bezüglich der Spielplätze informiert. Der Jugendrat hat die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis genommen.

**12. Fortführung der Schulsozialarbeit ab dem 01.08.2024**  
**Vorlage: 16/5971**

Thomas Neuhaus berichtet, dass die Schulsozialarbeit ergänzend an allen Schulen mit hohem Sozialindex aktiv werden soll, um allen Schüler\*innen Unterstützung anzubieten. Die Ausschreibung hat stattgefunden, es wird also mit der Finanzierung weitergehen. Er empfiehlt die Träger der Schulsozialarbeit in eine Sitzung einzuladen und sich die Tätigkeitsbereiche der Schulsozialarbeit vorstellen zu lassen. Darüber hinaus lädt er den Jugendrat zu einer Sitzung des Schulausschusses ein, um auch davon mal einen Eindruck zu bekommen. Der Jugendrat hat die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis genommen.

**13. Anstehende Termine**

- Am 07.06.24 findet die Gala zum 20-jährigen Bestehen des Jugendrates in Remscheid statt. Dies ist ein Pflichttermin für alle Mitglieder des 11. Jugendrates. Treffpunkt ist um 17 Uhr vor dem Teo-Otto-Theater.
- Am 13.06.24 findet der Besuch im Landtag statt. 18 Mitglieder sind angemeldet. Genaue Informationen zu Zeitpunkt des Treffens wird Tim Purkart per Whats-App schicken.
- Am 15.06.24 findet der Klausurtag des Kinder- und Jugendrates NRW statt. Nasra Alabdou und Emily-Laura Schwindt werden vor Ort sein und bei der nächsten Sitzung berichten.
- Am 23.06.24 findet das Sportfest der Kulturen statt. Der Jugendrat wird mit 9 Mitgliedern vor Ort sein und alkoholfreie Cocktails verkaufen. Die finalen Planungen finden über Whats-App statt. Hier werden auch die genauen Zeiten noch kommuniziert
- Am 27.06.24 wird die Jugendbefragung und ihr Maßnahmenkatalog in der Ratssitzung beschlossen. Die Jugendräte sind herzlich dazu eingeladen auch diesen finalen Schritt vor Ort mit zu verfolgen.

**14. Anfragen. Anträge, Mitteilungen****TOP 14. 1 „Laut sein!“**

Sophie Maindok hat bei der Veranstaltung am 26.05.24 auf dem Rathausplatz auf der Bühne einen Redebeitrag gehabt. Das große Mitsingkonzert diverser Chöre und Musikgruppen hat sich gebildet, um ein Zeichen für Demokratie und Menschenwürde zu setzen. Sie war von der Menschenmenge sehr überrascht und hat sich sehr über die tolle Atmosphäre gefreut. Insgesamt wurde auch von weiteren Mitgliedern des Jugendrates die Stimmung als sehr friedlich und schön wahrgenommen, selbst Regenschauer haben die Menschen, die ein Zei-

chen setzen wollten, nicht abgeschreckt. Vor Ort kamen sie mit dem WDR ins Gespräch, der gerne mal von einer Sitzung berichten oder Interviews mit dem Jugendrat durchführen würde.

#### **TOP 14.2 Mitfahrt bei Stadtwerken**

Ayoub El-Haddaoui ist am 01.06.24 der Einladung von Herr Freund, Leiter der Stadtwerke Remscheid, gefolgt und ist mit zwei Buslinien mitgefahren, um den Alltag der Busfahrer\*innen in Remscheid einmal hautnah miterleben zu können und auch mit ihnen ins Gespräch zu kommen. Die Verspätungen sind derer Ansicht nach weniger geworden, der Umgangston der Schüler\*innen lässt an der ein oder anderen Stelle sehr zu wünschen übrig. Oft hat das Personal mit schlecht gelaunten Fahrgästen zu tun, die gerne Diskussionen führen. Es wird vorgeschlagen Herr Freund in eine Sitzung einzuladen, um mit ihm nochmal über die Situation der öffentlichen Verkehrsmittel ins Gespräch zu kommen. Dies soll in der Sitzung nach den Sommerferien erfolgen. Der derzeitige Sonderplan soll nach den Sommerferien abgelöst werden und wieder Entspannung bringen. Sobald dieser beginnt, wird der Jugendrat per Email informiert.

#### **TOP 14.3 JHA**

Daniel Bielecki war am 29.05.24 im Jugendhilfeausschuss und hat sich kurz vorgestellt und den neu gewählten Jugendrat vertreten. Er hat von der konstituierenden Sitzung berichtet.

#### **TOP 14.4 Fun Box**

Ayoub El-Haddaoui berichtet, dass ein erstes Gespräch mit Markus Dobke, Leiter des Sportamtes, stattgefunden hat. Er begrüßt die Überlegungen einen Snack-Automaten dort aufstellen zu lassen. Es wird vorgeschlagen sich mit ein paar Jugendlichen, die die Fun Box regelmäßig besuchen und Mitgliedern des Jugendrates vor Ort zu treffen, um gemeinsam ins Gespräch zu kommen. So könnten auch Mitglieder, die die Fun Box noch nicht kennen, diese einmal anschauen und deren Funktion näher kennenlernen. Ayoub El-Haddaoui wird sich um einen Termin kümmern.

#### **TOP 14.5 Jugendkulturfestival 2025**

David Serrano berichtet vom ersten Planungstreffen, dass stattgefunden hat, um erste Ideen für ein 1-3-tägiges Jugendkulturfestival in Remscheid in 2025 zu sammeln.

Jens Stuhldreier ergänzt, dass verschiedene Akteure sich gemeinsam auf den Weg machen wollen das Festival im nächsten Jahr durchzuführen. Es soll auf viel Beteiligung von Jugendlichen gesetzt werden, um Bedarfe und Ideen direkt zu ermitteln. Inaya Alegöz, die derzeit ein Schulpraktikum in der Kinder- und Jugendförderung absolviert, wurde von ihm beauftragt Vorschläge für Logos zur Abstimmung weiter zu leiten. Des Weiteren wird es eine Umfrage auf Social-Media geben, welche Acts auf den Bühnen gewünscht sind. Diese Umfrage läuft auch über alle Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit, um ein möglichst großes Stimmungsbild zu erhalten. Das Jugendkulturfestival wird für die nächste Sitzung auf die Tagesordnung aufgenommen.

#### **TOP 14.6 CSD und Weltkindertag**

Inaya Alegöz berichtet, dass der CSD und der Weltkindertag am 21.09. und 22.09.24 im Stadtpark stattfinden. Da es sich um zwei Aktionstage an einem Wochenende handelt, kann Tim Purkart nur an einem Tag vor Ort sein. Aus diesem Grund hat der Vorstand sich für das Bespielen eines Standes beim Weltkindertag ausgesprochen. Dort sollen alkoholfreie Cocktails verkauft werden und die Einnahmen gespendet werden.

Eine Beteiligung beim CSD erscheint den Mitgliedern auch sehr wichtig. Es wird sich dafür ausgesprochen, zumindest mit einer kleineren Aktion vor Ort zu sein, da diese dann durch Jens Stuhldreier mitbetreut werden kann. Weitere personelle Kapazitäten aus der Kinder- und Jugendförderung gibt es an diesem Wochenende nicht.

Über die Whats-App-Gruppe soll nun eingetragen werden, wer von den Mitgliedern an welchem Tag vor Ort sein wird. So, dass sichergestellt ist, dass genügend Unterstützung da ist. Dort wird man dann auch Ideen für eine Aktion beim CSD sammeln.

**TOP 14.7 Erkrankung OB**

Thomas Neuhaus berichtet, dass Oberbürgermeister Burkhard Mast-Weisz aufgrund der Erkrankung nicht bei der Gala dabei sein kann und dies sehr bedauert. Er wird ihn an diesem Abend vertreten. Der Jugendrat hat bereits Genesungswünsche an den OB formuliert und verschickt. Alle bedauern sehr, dass er bei der Gala nicht dabei sein kann und wünschen ihm weiterhin eine schnelle Genesung.

**TOP 14.8 Fahrt nach Berlin**

Herr Jürgen Hardt hat fünf Mitglieder des Jugendrates auf eine politische Bildungsreise nach Berlin eingeladen. Diese soll vom 28.08.-31.08.24 stattfinden. Stimmberechtigte Mitglieder können sich dafür anmelden. Haben mehr als fünf Personen Interesse mit zu fahren, dann entscheidet das Los. Alle sollen einmal prüfen, ob sie in diesem Zeitraum wirklich mitfahren können und auch von den Eltern aus dürfen. Interessiert sind: David Serrano, Emily-Laura Schwindt, Nasra Alabdou, Luan Nimani, Ayoub El-Haddaoui, Djannah Krouma, Meyra San, Sofie Horegard, Inaya Alegöz, Daniel Bielecki, Sophie Maindok und Shahab Hamo.

**TOP 14.9 Austausch Türkei**

Daniel Bielecki berichtet, dass ein Austausch in die Partnerstadt Kirsehir in der Türkei in diesem Jahr leider nicht möglich ist. Um dies aber nicht aus den Augen zu verlieren, soll der Austausch, der seine Anfänge im 10. Jugendrat gefunden hat, weiter per Zoom gepflegt werden. Meyra San, Finn Remmen, Nasra Alabdou, Luan Nimani, Ayoub El-Haddaoui, Daniel Bielecki, Sophie Maindok und Inaya Alegöz haben Interesse an einem weiteren Austausch. Tim Purkart wird einen Termin für ein Zoom-Treffen absprechen.

**TOP 14.10 Aktionstag für Demokratie**

Am 28.09.24 lädt die Akademie in Bielefeld zu einem Tag der Demokratie ein. Ab 10 Uhr wird es in Bielefeld Seminare, Workshops und Vorträge zu dem Thema geben. Eine Anmeldung ist erforderlich. Tim Purkart stellt alle weiteren Informationen über Whats-App rein. David Serrano, Emily-Laura Schwindt, Noah Cagna, Nasra Alabdou, Sofie Horegard, Finn Remmen, Daniel Bielecki, Inaya Alegöz und Meyra San haben Interesse an einer Teilnahme.

**TOP 14.11**

Tim Purkart verteilt im Anschluss an die Sitzung Briefe von Sven Wolf und Jens Nettekoven an die gewählten Mitglieder.

Außerdem verteilt er die Teilnahmebescheinigungen von Haus Neuland.

---

Daniel Bielecki  
Vorsitzender

---

Sandra Wiesiollek  
Schriftführer/in